

Inhalt

Prolog	9
---------------------	---

Der Junge mit der Mundharmonika Aus dem Ghetto Theresienstadt mit dem Zug in die Freiheit	11
--	----

Wir glaubten, Deutsche zu sein	13
---	----

Ein jüdischer Junge in Berlin 18 | Entrechtet und
ohnmächtig 21 | „Bis das Judenblut vom Messer spritzt“ 23
In die Wohnung verbannt 29 | Bomben auf Berlin 35

Die Mundharmonika rettete mir das Leben	39
--	----

Eichmanns Vorzeige-Ghetto 44 | „Königlicher Empfang“ im
Ghetto 47 | Disziplin, Dreck und Hunger 51 | Meine gebrochenen
Eltern 53 | Unauffällig im Ghetto 56 | Paul, der Trompeter 59
Schonzeit im Krankenhaus 63 | Keine Hoffnung für meine
Großeltern 65 | Botenjunge 67 | Die große Vorstellung 68
„Der Führer schenkt den Juden eine Stadt“ 71 | Theresienstadt
leert sich 72 | Meine Bar Mitzwa 73 | Die Asche im Fluss 74
Kein Zurück mehr nach Berlin 76 | Fahrt ins Ungewisse 78

Der Zug in die Freiheit	82
--------------------------------------	----

Von der Hölle ins Paradies 83 | Ein Leben unter Gleichen 90
Im Kinderparadies 94 | Auf nach Palästina! 95

Eretz Israel	97
Kibbuz Ma'abarot 98 Der unglaubliche Holocaust 100 Meine Gruppe „Blumenknospen“ 101 Schwerer Start für meine Eltern 104 Suche nach überlebenden Verwandten 110 Mein Bruder Abi 111 Immer wieder Gewalt 112 Widerstand gegen die Briten 115 Selbstverteidigung mit deutschen Waffen 117 Unabhängigkeitskrieg 119	
Spuren und Gedenken	125
Der Eichmann-Prozess 125 Wiedersehen in New York 126 Beitrag zur „Shoah Foundation“ 127 Auf Großvaters Spuren 127 Gedenktafel an der Eger 131 Brundibár hat überlebt 132 Ein unerwartetes Wiedersehen 132 Gedenken an den „Zug der Freiheit“ 133 Ringen um die Ghetto-Rente 134 „Erhobenen Hauptes“ – mein Zeugnis im Film 136 Meine Mission als Referent 137 Erinnern heute 138	
Geraubte Kindheit. Berlin – Theresienstadt – Schweiz	
Nachwort von Markus Roth	142
Editorische Nachbemerungen	152
Dank	154
Quellen und Sekundärliteratur	155